

BRU EVANGELISCH

Theoretischer Hintergrund

Vor dem Hintergrund, dass der BRU häufig im Klassenverband erteilt wird, d.h. nicht getrennt nach Konfessions- und Religionszugehörigkeit, wird gefragt, warum er dann noch evangelisch - oder katholisch - sein soll. Manche argumentieren auch, dass es sich um eine Art Ethik-Unterricht handele.

Fragestellungen

Delphi-Befragung

Gestufte, systematische Befragung von Expertinnen und Experten.

Was ist das spezifisch Evangelische am BRU angesichts der Tatsache, dass der BRU in vielen Fällen im Klassenverband unterrichtet wird.

Wo wird die Konfessionalität der Lehrkraft wahrgenommen und sichtbar?

Vorgehensweise und Design

Gestufte, systematische Befragung einer Expertenrunde

Fragebogenerhebung

Expertenrunde / Gespräch

Mehrmalige Wiederholung von Fragebogen und Gespräch.

Samples

Ausgewählte Gruppe (ca. 30-35 Personen) an Expertinnen und Experten zum BRU, darunter Vertreterinnen und Vertreter von Universitäten und Hochschulen, Kirchenleitung, Ministerien, Fachberatung, Schuldekanaten, religionspädagogischen Instituten.

Ergebnisse

Klärung der konfessionellen Ausrichtung und Position des evangelischen BRU

Bezug zu Themen des BRU sowie zur unterrichtenden Lehrkraft.

Bedeutung der Ergebnisse

Abschätzung von Tendenzen für die Zukunft des (evangelischen) BRU.

Laufend seit 2015

Prof. Dr. Friedrich Schweitzer, Christina Krause, Claudia Märkt,
Dr. Hanne Schnabel-Henke

Status

Verantwortlich